

bewerb. Leitung, Planung und ökonomische Stimulierung sind ständig zu vervollkommen, damit die Anstrengungen der Arbeiter und Wissenschaftler zur Erhöhung der Q. der Erzeugnisse und Leistungen richtig orientiert und unterstützt werden. In der DDR ist das Amt für Standardisierung, Meßwesen und Warenprüfung beim Ministerrat das zentrale staatliche Organ für die Gütekontrolle. Alle wichtigen Erzeugnisse sind vorlagepflichtig und werden auf der Grundlage von Standards u. a. Güte- und Prüfvorschriften eingestuft.

Quantität: die meßbare äußere Bestimmtheit der Gegenstände, Erscheinungen und Prozesse der objektiven Realität, wie Größe, Menge, Intensität, strukturelle Anordnung usw. Alle Gegenstände, Erscheinungen und Prozesse sind sowohl qualitativ als auch quantitativ bestimmt. → *Qualität* und Q. bilden eine dialektische Einheit, wobei die Qualität gegenüber quantitativen Veränderungen bis zu einer gewissen Grenze indifferent bleibt. — *Gesetz vom Umschlagen quantitativer Veränderungen in qualitative*